



TÜMMLER

20er Jollenkreuzer

Maßstab: 1 : 5

Minisail

Classic

Das Modell:

Länge: 140,0 cm
Breite: 47,0 cm
Verdrängung: 6,5 kg
Segelfläche: 80,0 dm²

Das Baubesteck des Originals aus dem Internet, ein Aufsatz von Volker Wollny, sowie der darin enthaltenen Riss von A. Köpke waren die Bauunterlagen für dieses Modell. Hilfreich waren auch Informationen zu Restaurierungsprojekten von alten Originalen. Wie diese wurde der Rumpf über ein Mallengerüst aus 3 mm starken Mahagoniplanken aufgebaut. Die Form der einzelnen Planken wurde durch Schablonen ermittelt. Die eingebogenen Spanten wurden nach dem Wässern mit dem Bügeleisen über eine Schablone in Form gebogen und noch im heißen Zustand eingebaut. Später wurden sie mit den Planken vernietet, wobei der Niet außen durch einen Holzpfropf abgedeckt wird.

Das Original:

Als eigentlicher Stammvater der Jollenkreuzer-Klasse gilt aber ein gewisser Herr Wustrau, welcher 1910 ein selbstkonstruiertes und -gebautes Boot auf den Namen "KURZ UND GUT" taufte. 1921 wurden dann erstmalig Bauvorschriften für "Zwei Jollenkreuzer-Klassen" (20 & 30 qm) veröffentlicht. Der aber wohl bekannteste Eigner eines 20ers war Albert Einstein, der 1929 zu seinem fünfzigsten Geburtstag einen 20er geschenkt bekam. Von Ing. Adolf Harms gezeichnet, wurde der TÜMMLER bei der Werft Berkholz & Gärsch gebaut. Er verfügte über einen Einbaumotor, der bereits mit E-Starter und einer Lichtmaschine versehen war. Damit dieser unter der Pflicht Platz fand, verfügte der TÜMMLER über ein höheres Freibord als üblich. Weitere Besonderheit war ein abgeteilter Toilettenraum, doch entsprach die Gesamterscheinung des Schiffes durchaus der eines 20ers der damaligen Zeit. Vor allem waren der typische senkrechte Steven und die Linienführung des Kajütaufbaus vorhanden. Möglicherweise wurde auf dem TÜMMLER sogar Geschichte gemacht. Einstein verkroch sich mit seiner Hilfe nämlich gerne irgendwo im Schilf des Templiner- oder des Schwielowsee, um in Ruhe nachdenken zu können. Es ist daher nicht unwahrscheinlich, dass wesentliche Teile seiner Relativitätstheorie auf dem TÜMMLER entstanden sind. Leider sollte dieses Idyll nur vier Jahre währen. Albert Einstein wurde 1933 von den Nazis seines Schiffes beraubt und emigrierte in die USA.



TÜMMLER von Albert Einstein

Der Erbauer:

Ingo Obstfelder

Holtwicker Str. 10

46399 Bocholt

Deutschland